Graduiertenkolleg Demenz

Das Netzwerk Alternsforschung an der Universität Heidelberg richtete zum 01. März 2010 ein von der Robert Bosch Stiftung gefördertes, interdisziplinär konzipiertes Graduiertenkolleg „Demenz“ ein, das von Prof. Dr. Andreas Kruse und Prof. Dr. Konrad Beyreuther geleitet wird. Dieses Kolleg wird von Professorinnen und Professoren betreut, die 12 verschiedene Disziplinen an 5 Universitäten in der Bundesrepublik Deutschland vertreten. Die Disziplinen spiegeln ein breites Spektrum der Lebens- und Kulturwissenschaften wider. Damit soll zum einen berücksichtigt werden, dass Demenz zahlreiche Bereiche des gesellschaftlichen Lebens betrifft, zum anderen, dass eine Qualifizierung auf dem Gebiet der Demenz Lehrinhalte aus den verschiedenartigsten Disziplinen umfassen muss.

Die interdisziplinäre Erforschung und Bearbeitung des Themas „Demenz“ soll Signalwirkung für die Zusammenarbeit der Gesundheitsberufe in einem hochdifferenzierten Gesundheitswesen haben. Dabei ist für das Graduiertenkolleg der enge Austausch mit anspruchsvoller Praxis grundlegend. Zudem werden enge Verbindungen zu Wissenschaft und Praxis im internationalen Raum hergestellt.

Große Bedeutung wird auch der Qualifizierung für die universitäre Lehre beigemessen. Die Stipendiaten erhalten die Möglichkeit, in Kooperation mit den Betreuerinnen und Betreuern spezifische Module für die Lehre zu erarbeiten, die in ihrer Gesamtheit ein Curriculum interdisziplinär konzipierten Unterrichts zum Themengebiet „Demenz“ bilden.

Stipendiaten

Assistenzsysteme

Olesea Vuico (Neurologin, M.Sc.)
Socially embedded technologies
vuico@nar.uni-hd.de

Bildungswissenschaft

Florian Bödecker (Dipl.-Pädagoge)
Paarkonflikte bei Demenz
boedecker@nar.uni-hd.de

Biologie

Carsten Rupp (Dipl.-Biologe)
Die pathophysiologische Funktion von APP bei der Alzheimer Krankheit
rupp@nar.uni-hd.de

Ethik

Stephanie Schmidt (Dipl.-Soziologin)
Autonomie im Kontext der gesellschaftlichen Diskussionen um das Syndrom Demenz
st.schmidt@nar.uni-hd.de

Ethnologie

Daniela Manke (Ethnologin, M.A.)
Demenz: Wahrnehmungs- und Deutungsdimensionen bei Menschen mit türkischem Migrationshintergrund. Eine medizinethnologische Untersuchung
manke@nar.uni-hd.de

Geriatrie

Gabrielle Sieber-Eckert (Dipl.-Pflegewissenschaftlerin)
Ernährung bei Demenz
sieber@nar.uni-hd.de

Gerontologie

Charlotte Berendonk (Dipl.-Pflegewirtin, FH)
Erfassung und Integration individuell bedeutsamer Themen für Menschen mit Demenz in der stationären Altenpflege
berendonk@nar.uni-hd.de

Gerontopsychiatrie

Katrin Jekel (Dipl.-Psychologin)
Entwicklung eines Instruments zur Erfassung der Alltagskompetenz bei Patienten mit leichter kognitiver Beeinträchtigung (MCI) mittels objektiver Messung
jekel@nar.uni-hd.de

Stefan Wesselmann (Neuphilologe, M.A.)
Cerebrale Grundlagen der kognitiven Reserve: Untersuchungen mit der Magnetresonanztomographie
wesselmann@nar.uni-hd.de

Palliativpflege

Esther Berkemer (Dipl.-Gerontologin)
Entwicklung und Evaluation interaktionsbasierter Beobachtungsverfahren als komplementäres Instrument standardisierter Schmerzeinschätzung bei demenzkranken Menschen
berkemer@nar.uni-hd.de

Pflegewissenschaft

Matthias Hoben (Dipl.-Pflegewirt, FH)
Fachpflegerische Autonomie-orientierte Unterstützung von Personen mit Demenz in Arbeitsbündnissen mit ihren Familienangehörigen, bezahlten Helferinnen und „Ehrenamtlichen“
hoben@nar.uni-hd.de

Psychologie

Laura Schmidt (Dipl.-Psychologin)
Technik und kognitive Beeinträchtigung im Alter
schmidt@nar.uni-hd.de

Sportwissenschaft

Nele Christin Lemke (Sportwissenschaftlerin, M.A.)
Körperliches Training und körperliche Aktivität bei demenzieller Erkrankung
lemke@nar.uni-hd.de

Leitung

Prof. Dr. Andreas Kruse (Gerontologie)
Institut für Gerontologie, Universität Heidelberg
andreas.kruse@gero.uni-heidelberg.de

Prof. Dr. Dr. h.c. Konrad Beyreuther
Netzwerk AlternsfoRschung, Universität Heidelberg
beyreuther@nar.uni-heidelberg.de

Fellows

Prof. Dr. Johann Behrens (Pflegewissenschaft)
Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft, Universität Halle-Wittenberg
johann.behrens@medizin.uni-halle.de

Prof. Dr. Christiane Brosius (Ethnologie)
Karl Jaspers Centre, Heidelberg
brosius@asia-europe.uni-heidelberg.de

Prof. Dr. Lutz Frölich (Gerontopsychiatrie)
Abteilung Gerontopsychiatrie, Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim
lutz.froelich@zi-mannheim.de

PD Dr. Klaus Hauer (Sportwissenschaft)
Bethanien-Krankenhaus, Geriatrisches Zentrum, Heidelberg
khauer@bethanien-heidelberg.de

Prof. Dr. Annette Hornbacher (Ethnologie)
Institut für Ethnologie, Universität Heidelberg
annette.hornbacher@eth.uni-heidelberg.de

Prof. Dr. Helmuth Kiesel (Literaturwissenschaft)
Germanistisches Seminar, Universität Heidelberg
helmuth.kiesel@gs.uni-heidelberg.de

Prof. Dr. Stefan Kins (Biologie)
Abteilung Humanbiologie und Humangenetik, Fachbereich Biologie, TU Kaiserslautern
s.kins@biologie.uni-kl.de

Prof. Dr. Peter Oster (Geriatrie)
Bethanien-Krankenhaus, Geriatrisches Zentrum, Heidelberg
poster@bethanien-heidelberg.de

Dr. Herbert Plischke (Assistenzsysteme)
Generation Research Program, Humanwissenschaftliches Zentrum, Ludwig-Maximilians-Universität München
plischke@grp.hwz.uni-muenchen.de

Prof. Dr. Herbert Pöppel (Assistenzsysteme)
Generation Research Program, Humanwissenschaftliches Zentrum, Ludwig-Maximilians-Universität München
poeppel@grp.hwz.uni-muenchen.de

Prof. Dr. Hartmut Remmers (Palliativpflege)
FB Humanwissenschaften/Pflegewissenschaft, Universität Osnabrück
remmers@uni-osnabrueck.de

Prof. Dr. Johannes Schröder (Gerontopsychiatrie)
Sektion Gerontopsychiatrie, Universitätsklinikum Heidelberg
johannes.schroeder@med.uni-heidelberg.de

Prof. Dr. Cornel Sieber (Geriatrie)
Institut für Biomedizin des Alterns, FAU Erlangen-Nürnberg
sieber@klinikum-nuernberg.de

Prof. Dr. Klaus Tanner (Ethik)
Wissenschaftlich-Theologisches Seminar, Universität Heidelberg
klaus.tanner@wts.uni-heidelberg.de

Prof. Dr. Rudolf Tippelt (Bildungswissenschaft)
Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik und Bildungsforschung, Ludwig-Maximilians-Universität München
tippelt@edu.lmu.de

Prof. Dr. Hans-Werner Wahl (Psychologie)
Abteilung für Psychologische Alternsforschung, Psychologisches Institut, Universität Heidelberg
h.w.wahl@psychologie.uni-heidelberg.de

Administrative Leitung (Kontakt)

Dr. Birgit Teichmann
Netzwerk AlternsfoRschung (NAR)

Bergheimer Straße 20
69115 Heidelberg

Tel: 06221 / 54 81 24
Fax: 06221 / 54 81 00

demenz-kolleg@nar.uni-hd.de
www.nar.uni-heidelberg.de

UNIVERSITÄT HEIDELBERG

Graduiertenkolleg Demenz

gefördert von der
Robert Bosch Stiftung

Netzwerk AlternsfoRschung
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg und Partner